

Ostmarkenzulagen für Reichsbeamte, Beamte der Post- und Telegraphenverwaltung, der Heeresverwaltung usw.

Ostmarkenzulagen für Reichsbeamte, Beamte der Post- und Telegraphenverwaltung, der Heeresverwaltung usw.

I. Besprechung bei der Beratung des Postetats für 1912 (vergl. hiermit die Angaben unter IV).

Ostmarkenzulagen, politische Tendenzen, Bezeichnung der Zulage als "Korruptionszulage"; Unwiderruflichkeit; Beseitigung der Zulage; preußische Ostmarkenzulage usw., Charakter usw.:

Bd. 283, 7. Sitz. S. 69B.

Bd. 283, 10. Sitz. S. 152A.

Bd. 284, 35. Sitz. S. 1029C ff., Bd. 284, 35. Sitz. S. 1030B, Bd. 284, 35. Sitz. S. 1033C.

Bd. 284, 36. Sitz. S. 1037C, Bd. 284, 36. Sitz. S. 1044C, Bd. 284, 36. Sitz. S. 1048D ff. (Stellung der Sozialdemokratie), Bd. 284, 36. Sitz. S. 1052B, Bd. 284, 36. Sitz. S. 1069B ff. Bd. 284, 36. Sitz. S. 1073B.

Bd. 284, 37. Sitz. S. 1106C ff., Bd. 284, 37. Sitz. S. 1109D, Bd. 284, 37. Sitz. S. 1110C, Bd. 284, 37. Sitz. S. 1111A, Bd. 284, 37. Sitz. S. 1113B (Beibehaltung der Ostmarkenzulage seitens Preuhens), Bd. 284, 37. Sitz. S. 1113D, Bd. 284, 37. Sitz. S. 1114D (Stellung des Zentrums), Bd. 284, 37. Sitz. S. 1115B ff., Bd. 284, 37. Sitz. S. 1117A.

Ermächtigung der Regierung durch das Notetatsgesetz zur Weiterzahlung der Zulage: Bd. 284, 37. Sitz. S. 1112B.

Regelung und Beibehaltung der O. durch die Besoldungsreform, Hinweis auf den Kommissionsbericht, Stellung des Zentrums:

Bd. 284, 37. Sitz. S. 1112C, Bd. 284, 37. Sitz. S. 1115A.

Bd. 285, 69. Sitz. S. 2271A.

Namentliche Abstimmung über Kap. 85 Tit. 38e der fortdauernden Ausgaben (Ostmarkenzulage) des Etats der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung bei der zweiten Beratung des Reichshaushaltsetats für 1912 — Bd. 298 Nr. 4: Bd. 284, 37. Sitz. S. 1117C; vgl. die Zusammenstellung S. 1141, Ablehnung der Ostmarkenzulagen mit 183 gegen 121 Stimmen, 1 enthalten, 1 ungültig.

II. Resolutionen und Abänderungsanträge zum Etat für 1912 (dritte Beratung).

a) Resolution Albrecht u. Gen. zum Etat der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung:

1. den sämtlichen mittleren und unteren Beamten der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung eine dauernde unwiderrufliche Zulage in Höhe der bisher in der Provinz Posen und in den gemischtsprachigen Bezirken der Provinz Westpreußen gezahlten Zulage zu gewähren,

2. den dafür erforderlichen Mehrbetrag in den Etat für die Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung einzustellen und einen gleich hohen Betrag im Etat für die Schuldentilgung zu streichen: Bd. 299 Nr. 506.

b) Abänderungsantrag Schultz (Bromberg), Graf v. Westarp zum Etat der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung:

1. Kap. 85 Tit. 38e (Ostmarkenzulage) in der Fassung der Regierungsvorlage wiederherzustellen;

2. für den Fall der Ablehnung des Antrags zu 1 als Tit. 38e folgenden Titel anzunehmen:

Außerordentliche unwiderrufliche Beihilfen für alle in der Provinz Posen und in den gemischtsprachigen Kreisen der Provinz Westpreußen angestellten mittleren, Kanzlei- und Unterbeamten 781 500 Mark.

Die Beihilfen sind in Höhe von $\frac{3}{4}$ der aus Tit. 38e des Etatsentwurfs in Aussicht genommen gewesenen Zulagen zu zahlen: Bd. 299 Nr. 510.

c) Abänderungsantrag Sieg, Schlee zum Etat der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung (Ordentlicher Etat. Fortdauernde Ausgaben, Kap. 85 Tit. 38e): Den vorbezeichneten Etatstitel in der Fassung der Regierungsvorlage wiederherzustellen: Bd. 299 Nr. 511.

d) Abänderungsanträge Dr. Spahn u. Gen.:

1. im Etat für das Königlich preußische Reichsmilitärkontingent — Anlage V —

a) Kap. 43 Tit. 9 der fortdauernden Ausgaben (Ostmarkenzulage) zu streichen;

b) als Kap. 43 Tit. 9 daselbst neu einzufügen:

Entschädigungen für den Wegfall der außerordentlichen Zulage an die in der Provinz Posen und den gemischtsprachigen Kreisen der Provinz Westpreußen angestellten mittleren, Kanzlei- und Unterbeamten, sofern sie am 31. März 1912 diese Zulage bezogen haben, in Höhe ihres Betrags für die Zeit bis zum 31. Dezember 1912 77 000 Mark.

2. im Etat für das Reichsschatzamt — Anlage VIII —

- a) Kap. 68a Tit. 3 der fortdauernden Ausgaben (Ostmarkenzulage) zu streichen;
- b) als Kap. 68a Tit. 3 daselbst neu einzufügen:

Entschädigung für den Wegfall der außerordentlichen Zulage an den Stationskontrolleur in Posen für die Zeit bis zum 31. Dezember 1912 293 Mark.

3. im Etat der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung — Anlage XIV —

in Kap. 85 der fortdauernden Ausgaben als Tit. 37a neu einzustellen:

Entschädigung für den Wegfall der außerordentlichen Zulage an die in der Provinz Posen und den gemischtsprachigen Kreisen der Provinz Westpreußen angestellten mittleren, Kanzlei- und Unterbeamten, sofern sie am 31. März 1912 diese Zulage bezogen haben, in Höhe ihres Betrags für die Zeit bis zum 31. Dezember 1912 750 000 Mark: Bd. 299 Nr. 524.

- e) Abänderungsanträge Schultz (Bromberg), Graf von Westarp u. Gen.:

1. zum Etat für das Königlich preußische Reichs-Militärkontingent — Anlage V —

für den Fall der Annahme des Antrags Dr. Spahn — Bd. 299 Nr. 524 — zu 1 a: als Kap. 43 Tit. 9 folgenden Titel anzunehmen:

Außerordentliche unwiderrufliche Beihilfen für alle in der Provinz Posen und in den gemischtsprachigen Kreisen der Provinz Westpreußen angestellten mittleren, Kanzlei- und Unterbeamten 81750 Mark.

Die Beihilfen sind in Höhe von drei Vierteln der aus Tit. 9 des Etatsentwurfs in Aussicht genommen gewesenen Zulagen zu zahlen.

2. zum Etat für das Reichsschatzamt — Anlage VIII — für den Fall der Annahme des Antrags Dr. Spahn Bd. 299 Nr. 524 zu 2a: als Kap. 68a Tit. 3 folgenden Titel anzunehmen:

Außerordentliche unwiderrufliche Beihilfe für den Stationskontrolleur in Posen 292, 50 Mark.

Die Beihilfe ist in Höhe von drei Vierteln der aus Tit. 3 des Etatsentwurfs in Aussicht genommen gewesenen Zulage zu zahlen: Bd. 299 Nr. 527.

Zu a bis e:

Bd. 285, 69. Sitz. S. 2258B, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2266C, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2275B.

Annahme des Antrags Dr. Spahn unter d, Ablehnung der Anträge unter a bis c und e.

III. Anträge und Abänderungsanträge usw. zum Etat für 1913.

Keine Berechtigung, die sogenannten Ostmarkenzulagen auf Grund des Notetats für

1913 weiter zu gewähren: Bd. 288, 129. Sitz. S. 4378D.

Weitere Gewährung durch den Etat für 1913:

Bd. 286, 77. Sitz. S. 2545B, Bd. 286, 77. Sitz. S. 2566D.

Bd. 286, 78. Sitz. S. 2586A, Bd. 286, 78. Sitz. S. 2588C.

a) Antrag der Budgetkommission zum Postetat für 1913 auf Streichung der Ostmarkenzulagen usw. (Tit. 38e): Bd. 301 Nr. 716.

Bd. 288, 115. Sitz. S. 3889A ff.

Bd. 288, 117. Sitz. S. 3899B ff.

b) Hubrich (Oberbarnim), Kopsch: Kap. 85 Tit. 38e der fortdauernden Ausgaben (Ostmarkenzulage) nach der Vorlage zu bewilligen: Bd. 302301 Nr. 749.

c) Nassermann: In Kap. 85 den Tit. 38e der fortdauernden Ausgaben folgendermaßen zu fassen:

Unwiderrufliche Zulagen für die in den gemischtsprachigen Teilen des Reichspostgebiets angestellten mittleren, Kanzlei- und Unterbeamten,

und statt "1100 000 Mark" die Summe von "2100 000 Mark" einzustellen: Bd. 301 Nr. 750.

d) Behrens, Schultz (Bromberg), Graf v. Westarp: In Kap. 85 den Tit. 38e der fortdauernden Ausgaben folgendermaßen zu fassen:

Außerordentliche unwiderrufliche Zulagen für die in der Provinz Posen und in den gemischtsprachigen Kreisen der Provinz Westpreußen und in Elsaß-Lothringen angestellten mittleren, Kanzlei- und Unterbeamten 2 000 000 Mark.

Bd. 301 Nr. 751.

Zu a—d: Bd. 288, 115. Sitz. S. 3889A ff.

Bd. 288, 117. Sitz. S. 3939B.

Namentliche Abstimmungen

über den Antrag Bassermann, Bd. 301 Nr. 750: Bd. 288, 117. Sitz. S. 3939D; vergl. die Zusammenstellung auf Bd. 288, 117. Sitz. S. 3967. — Abgelehnt mit 213 gegen 142 Stimmen, 1 enthalten, 1 ungültig;

über den Antrag Behrens, Bd. 301 Nr. 751: Bd. 288, 117. Sitz. S. 3939D ff.; vergl. die Zusammenstellung auf Bd. 288, 117. Sitz. S. 3967. — Abgelehnt mit 205 gegen 148 Stimmen, 2 enthalten, 4 ungültig;

über Kap. 85 Tit. 38e der fortdauernden Ausgaben, in der Fassung der

Regierungsvorlage: Bd. 288, 117. Sitz. S. 3940A; vergl. die Zusammenstellung auf Bd. 288, 117. Sitz. S. 3967. — Abgelehnt mit 211 gegen 140 Stimmen, 2 enthalten, 3 ungültig.

Siehe auch nachstehend unter IV.

e) Abänderungsanträge zur dritten Beratung des Etats für 1913: Schultz (Bromberg), Graf v. Westarp, Bassermann, Dr. Müller (Meiningen). Der Reichstag wolle beschließen:

1. im Etat für das Königlich Preußische Reichs-Militärkontingent — Anlage V — Kap. 43 Tit. 9 der fortdauernden Ausgaben (Ostmarkenzulage),

2. im Etat für das Reichsschatzamt — Anlage VIII — Kap. 68a Tit. 1a der fortdauernden Ausgaben (Ostmarkenzulage),

3. im Etat der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung — Anlage XIV — Kap. 85 Tit. 38e der fortdauernden Ausgaben (Ostmarkenzulage)

in der Fassung der Regierungsvorlage wiederherzustellen: Bd. 302 Nr. 978.

Bd. 290, 151. Sitz. S. 5207A.

Namentliche Abstimmungen.

Zu e 1: Bd. 290, 151. Sitz. S. 5207A, abgelehnt mit 181 gegen 110 Stimmen, 2 enthalten, 2 ungültig. Vergl. die Zusammenstellung auf Bd. 290, 151. Sitz. S. 5241.

Zu e 2: Bd. 290, 151. Sitz. S. 5219D, abgelehnt mit 182 gegen 114 Stimmen, 2 enthalten, 2 ungültig. Vergl. die Zusammenstellung auf Bd. 290, 151. Sitz. S. 5241.

Zu e 3: Bd. 290, 151. Sitz. S. 5238B, abgelehnt mit 178 gegen 103 Stimmen, 2 enthalten, 1 ungültig. Vergl. die Zusammenstellung auf Bd. 290, 151. Sitz. S. 5241.

IV. Anträge zum Etat für 1914.

Ostmarkenzulage, Wiedereinsetzung in den Etat für 1914, Streichung durch die Budgetkommission, Wiederherstellung der Position, Anträge: Bd. 303, Nr. 1351, Bd. 303, Nr. 1352, Bd. 303, Nr. 1360.

Bd. 291, 180. Sitz. S. 6137A.

Bd. 291, 186. Sitz. S. 6335D.

Bd. 291, 188. Sitz. S. 6416B.

Bd. 293, 225. Sitz. S. 7720B, Bd. 293, 225. Sitz. S. 7734A.

Bd. 293, 226. Sitz. S. 7757B, Bd. 293, 226. Sitz. S. 7758A.

Bd. 293, 228. Sitz. S. 7826D ff.

Namentliche Abstimmung über Kapitel 85 Titel 38f, der fortdauernden Ausgaben (Ostmarkenzulagen):

Bd. 293, 228. Sitz. S. 7842A; vgl. Bd. 293, 228. Sitz. S. 7860.

Ablehnung der Ostmarkenzulagen mit 194 gegen 127 Stimmen, 2 enthalten.

Resolution Schultz (Bromberg), Graf v. Westarp zum Etat für die Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung auf 1914: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, zu erwägen, ob und inwieweit die im Kap. 85 Tit. 38f angeforderten außerordentlichen unwiderruflichen Zulagen für die mittleren Kanzlei- und Unterbeamten auch auf andere gemischtsprachige Kreise und Reichsteile ausgedehnt werden können, in denen ähnliche Verhältnisse obwalten, wie in der Provinz Posen und den gemichtsprachigen Kreisen der Provinz Westpreußen: Bd. 303 Nr. 1361.

Bd. 293, 225. Sitz. S. 7734A.

Bd. 293, 226. Sitz. S. 7758A.

Bd. 293, 228. Sitz. S. 7826D ff., Bd. 293, 228. Sitz. S. 7848B, vgl. S. 7860.

Ablehnung der Resolution in namentlicher Abstimmung mit 188 Stimmen gegen 121; 3 enthalten, 2 ungültig.

Etat des Reichsheeres für 1914, Streichung der Ostmarkenzulage: Bd. 295, 255. Sitz. S. 8764D.

Titel im Reichsschatzamt, Streichung: Bd. 295, 260. Sitz. S. 8959D.

Wiederherstellung der Ostmarkenzulagen bei der dritten Beratung des Postetats für 1914, Antrag Schultz (Bromberg), Graf v. Westarp: Bd. 305 Nr. 1697.

Bd. 295, 262. Sitz. S. 9142A ff., vgl. das entgeltige Ergebnis Bd. 295, 262. Sitz. S. 9145.

Ablehnung in namentlicher Abstimmung mit 201 gegen 131 Stimmen, 2 enthalten.

V. Einzelnes zu II bis IV. (Vergleiche hiermit die Angaben unter I.)

Ostmarkenzulagen, Beseitigung bzw. Wiederherstellung, politischer Charakter: Bd. 285, 69. Sitz. S. 2266C, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2268D, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2269B, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2270D, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2271D, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2272D, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2273C, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2274B.

Ostmarkenzulagen, Frage der Streichung bzw. der Wiedereinstellung der Ostmarkenzulage in den Etat 1913, Lage der Beamten usw., Gleichstellung der Reichsbeamten mit den preußischen Beamten usw.:

Bd. 288, 111. Sitz. S. 3757A, Bd. 288, 111. Sitz. S. 3760B, Bd. 288, 111. Sitz. S. 3762C.

Bd. 288, 112. Sitz. S. 3789C, Bd. 288, 112. Sitz. S. 3796B.

Bd. 288, 113. Sitz. S. 3800B, Bd. 288, 113. Sitz. S. 3806B, Bd. 288, 113. Sitz. S. 3810A, Bd. 288, 113. Sitz. S. 3815C ff.

Bd. 288, 114. Sitz. S. 3860B, Bd. 288, 114. Sitz. S. 3860C ff.

Bd. 288, 115. Sitz. S. 3889C ff.

Bd. 290, 151. Sitz. S. 5232D, Bd. 290, 151. Sitz. S. 5237D.

Ostmarkenzulagen, Politische Tendenz (Gewährung nach politischen Gesichtspunkten), Bezeichnung "Korruptionszulage", Unwiderruflichkeit der Ostmarkenzulage:

Bd. 288, 111. Sitz. S. 3757A.

Bd. 288, 112. Sitz. S. 3796B.

Bd. 288, 113. Sitz. S. 3800C ff., Bd. 288, 113. Sitz. S. 3806B, Bd. 288, 113. Sitz. S. 3816A, Bd. 288, 113. Sitz. S. 3816C.

Bd. 288, 114. Sitz. S. 3860D.

Bd. 288, 115. Sitz. S. 3889C, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3890D, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3891D, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3892D, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3893B, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3896A, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3896D, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3897C, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3898C, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3899D.

Bd. 293, 228. Sitz. S. 7827A, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7827D, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7831B, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7832B ff., Bd. 293, 228. Sitz. S. 7835A ff., Bd. 293, 228. Sitz. S. 7836C, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7838C, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7839A, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7840B, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7841D.

Ostmarkenzulagen, Antikatholische Tendenz, Vermehrung der katholischen Postbeamten in Danzig, wo die Zulage nicht besteht, angeblich seit Bestehen der Zulage:

Bd. 285, 69. Sitz. S. 2269C, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2271A, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2274A, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2274D, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2275A.

Bd. 293, 227. Sitz. S. 7827D, Bd. 293, 227. Sitz. S. 7831C, Bd. 293, 227. Sitz. S. 7841D.

Ostmarkenzulagen, Polnische Beamte als Empfänger der Ostmarkenzulage: Bd. 288, 115. Sitz. S. 3891D, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3898C.

Ostmarkenzulagen, Stellungnahme der Fortschrittlichen Volkspartei:

Bd. 288, 112. Sitz. S. 3796B.

Bd. 288, 113. Sitz. S. 3801B.

Bd. 288, 115. Sitz. S. 3895A, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3897C, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3897D.

Vorschlag, die Ostmarkenzulage als "künftig wegfallend" zu behandeln: Bd. 285, 69. Sitz. S. 2267D, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2268D.

Zahlung der Zulage bis 1. Januar 1913 an diejenigen Beamten, die die Zulage bisher hatten bzw. Zahlung einer Entschädigung an Stelle der Zulagen: Bd. 285, 69. Sitz. S. 2269D ff., Bd. 285, 69. Sitz. S. 2271C, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2272B, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2273B, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2273C, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2274B, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2275D, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2276A ff.

Ausdehnung der Zulagen auf alle Beamten in den sogenannten gemischtsprachigen Bezirken (Polen, Elsaß, Schleswig):

Bd. 285, 69. Sitz. S. 2267D.

Bd. 293, 228. Sitz. S. 7829C, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7830B, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7832A, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7833B, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7837C.

Zulagen für sämtliche mittleren und Unterbeamten der Reichspost, Antrag der Sozialdemokratie; Kostenfrage usw.: Bd. 285, 69. Sitz. S. 2266C, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2268A, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2269A, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2270C, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2271C, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2272B, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2273B.

Ostmarkenzulagen im Etat des Reichsheeres und im Etat des Reichsschatzamts:

Bd. 285, 69. Sitz. S. 2269B, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2275D.

Bd. 289, 147. Sitz. S. 5039D.

Bd. 290, 151. Sitz. S. 5207A, Bd. 290, 151. Sitz. S. 5219D.

Bd. 295, 255. Sitz. S. 8764D.

Bd. 295, 260. Sitz. S. 8959D.

Ostmarkenzulagen der preußischen Beamten, Beibehaltung:

Bd. 285, 69. Sitz. S. 2268D, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2271A, Bd. 285, 69. Sitz. S. 2274B.

Bd. 293, 228. Sitz. S. 7827C, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7828C, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7829B, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7830D, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7833D, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7836C, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7837C, Bd. 293, 228. Sitz. S. 7841B.

VI. Petitionen

1. des Postmeisters a. D. Rechnungsrats A. Borngräber in Tirschtiegel um

Gewährung der Ostmarkenzulage an die pensionierten Reichs-Post- und Telegraphenbeamten in gleicher Weise wie an die preußischen Beamten,

2. des Postmeisters a. D. Rechnungsrats Braun in Posen um Gewährung der Ostmarkenzulage an die in den betreffenden Landesteilen verbleibenden pensionierten Beamten.

Mündlicher Bericht der Budgetkommission: Bd. 298 Nr. 315 unter III b 1 u. 2. —
Berichterstatter: Abgeordneter Kopsch.

Bd. 284, 37. Sitz. S. 1127A.

Ueberweisung als Material,

3. des Bundes geprüfter Sekretäre und Obersekretäre der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung, Bezirksgruppe in Bromberg, und Genossen um Bewilligung einer Entschädigung für den Wegfall der Ostmarkenzulage,

4. des Oberpostsekretärs a. D. Franz Müller in Posen um Gewährung einer pensionsfähigen Ostmarkenzulage an die Reichsbeamten in Posen und Westpreußen,

5. des Telegraphensekretärs a. D. Bloch in Posen und anderer um Gewährung der Ostmarkenzulage an die pensionierten Post- und Telegraphenbeamten in gleicher Weise wie an die pensionierten preußischen Beamten.

Zu 3 bis 5: Mündlicher Bericht der Budgetkommission: Bd. 301 Nr. 716 unter III d 3 bis 5. — Berichterstatter: Abgeordneter Kopsch.

Bd. 290, 151. Sitz. S. 5240D.

Durch die Beschlußfassung über den Postetat für 1913 für erledigt erklärt.

Petitionen zum Etat für 1914:

6. des Postsekretärs Masché u. Gen. in Bromberg um Gewährung der Ostmarkenzulage an die in den Provinzen Posen und Westpreußen beschäftigten Reichsbeamten,

7. des Bundes der Festbesoldeten in Berlin um Bewilligung der Grenzzulage an die Beamten in den gemischtsprachigen Landesteilen,

8. des Postmeisters a. D., Rechnungsrats Albert Borngräber in Tirschtiegel (Provinz Posen), um Gewährung der Ostmarkenzulage an die pensionierten Postbeamten in gleicher Weise wie an die preußischen Beamte,

9. des Kaiserlichen Postmeisters a. D., Rechnungsrats Braun in Posenum Gewährung der Ostmarkenzulage an die pensionierten Postbeamten in gleicher Weise wie an die preußischen Beamte,

10. des Deutschen Zentralvereins der Vereinigten Konservativen der Provinz Posen

in Posen um Gewährung der Ostmarkenzulage an die Reichs-Post- und Telegraphenbeamten in der Provinz Posen und den gemischtsprachigen Teilen der Provinz Westpreußen,

11. des Deutschen Beamtenvereins in Hadersleben (Schleswig) um Gewährung einer Nordmarkenzulage an die Reichsbeamten in der Nordmark.

Mündlicher Bericht der Budgetkommission: Bd. 303 Nr. 1351 unter III f 2, g 5, 11 und 12 und i 1 und 4.

Bd. 293, 229. Sitz. S. 7873A.

Zu 6: Ueberweisung zur Kenntnisnahme.

Zu 7—9: Uebergang zur Tagesordnung.

Bd. 295, 263. Sitz. S. 9151A.

Zu 10 und 11: Durch die Beschlußfassung des Reichstags über die entsprechenden Etatstitel für erledigt erklärt.

VII. Zulagen für angestellte mittlere Kanzleibeamte in Elsaß-Lothringen:

Bd. 288, 112. Sitz. S. 3789D.

Bd. 288, 113. Sitz. S. 3801A.

Bd. 288, 115. Sitz. S. 3892B, Bd. 288, 115. Sitz. S. 3899A ff., Bd. 288, 115. Sitz. S. 3900B.

Siehe im übrigen Post- und Telegraphenwesen unter III B und III E 12; hier auch die Resolutionen.